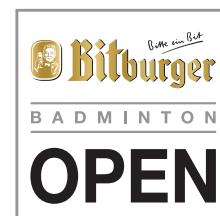




Pressemitteilung vom 4. November 2017

Grand-Prix Gold: Bitburger Badminton Open 2017



Die Finalteilnehmer stehen fest

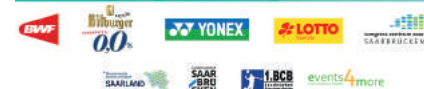
Am Finaltag der 30. Bitburger Badminton Open kämpfen sieben Nationen in fünf Disziplinen um den Turniersieg

Saarbrücken. Die Halbfinals sind gespielt, die Tickets für die Endspiele sind verteilt. Die Saarlandhalle ist bereit für den großen Showdown der 30. Bitburger Badminton Open. Wenn am Sonntag das Licht zahlreicher Scheinwerfer die Saarbrücker Saarlandhalle in ihrer ganzen Pracht erstrahlen lässt, gehen die Finalisten zu ihren letzten Begegnungen auf die grüne Matte. Am häufigsten ist dabei Europas stärkste Badmintonnation Dänemark vertreten. Ganze drei Titelkandidaten haben die Dänen noch im Rennen. Außer Dänemark ist am Sonntag keine weitere europäische Nation vertreten. Auch die Halbfinalbegegnungen des mit 120.000 US-Dollar dotierten Grand-Prix Gold Turniers fanden am Samstag ohne deutsche Beteiligung statt.

Der Halbfinaltag wurde mit einem Sieg von Anders Skaarup Rasmussen und Line Kjaersfeldt im Gemischten Doppel eröffnet. Gegen die Engländer Marcus Ellis und Lauren Smith setzten sich das dänische Duo mit 22:20 und 21:17 durch. Im Endspiel treffen die Dänen auf die chinesische Paarung He Jiting und Du Yue. Nachdem das Duo aus dem Reich der Mitte am Freitag mit Marvin Seidel und Linda Efler das letzte deutsche Mixed aus dem Turnier geworfen hatte, setzte es seine Siegesserie mit einem Halbfinalsieg über Hafiz Faizal und Gloria Emanuelle Widjaja aus Indonesien fort. Mit 21:18 und 21:15 sicherten sich die Chinesen ihr Finalticket.

Favoritenschreck Gemke greift nach dem Titel

Der zweite dänische Titelaspirant, den die Zuschauer am Finaltag der 30. Bitburger Open zu sehen bekommen, ist Einzelspezialist Rasmus Gemke. Mit Lee Zii Jia aus Malaysia kegelte der 20-Jährige den dritten gesetzten Spieler in Folge aus dem Turnier. „Es ist unglaublich. Ich hätte niemals gedacht, dass ich hier im Endspiel stehen würde. Das ist mein erstes Grand-Prix Gold Finale, da werde ich morgen alles geben“, schickte der Däne eine Kampfansage an seinen Finalgegner. Er selbst ist an Weltranglistenplatz 60 gelistet und entwickelte sich im Turnierverlauf zu einem wahren Favoritenschreck. Sein Gegner im Kampf um den Gesamtsieg wird am Sonntag Hsu Jen Hao aus Taiwan sein. Die Nummer vier der Setzliste konnte sich im Halbfinale nach 64-minütigem Kampf gegen Mark Caljouw aus den Niederlanden durchsetzen. „Er ist ein sehr starker Spieler. Bei mir läuft es gerade aber auch super. Ich denke es wird ein ausgeglichenes Spiel, bei dem es sehr auf die mentale Stärke ankommen wird“, kündigte Gemke an.



Pressekontakt

Bitburger Badminton Open

Thomas Fuch:

Mobil: 0177 / 974489;

Mail: presse@bitburger-open.de

Kontakt

Bitburger Badminton Open

Koordinationsbüro

Hermann Neuberger Sportschule

66123 Saarbrücken

Tel.: 0681 / 3879 45;

Mail: office@bitburger-open.de





Pressemitteilung vom 4. November 2017

Grand-Prix Gold: Bitburger Badminton Open 2017



Auch im Herrendoppel blieb es einer dänischen Paarung vorbehalten, die Dominanz der Asiaten zu brechen und ins Endspiel der Bitburger Open einzuziehen. Kim Astrup und Anders Skaarup Rasmussen setzten sich am Samstag mit 21:19 und 21:10 gegen die an Position drei gesetzten Thailänder Bodin Isara und Nipitphon Phuangphupet durch. Das dänische Doppel steht nicht zum ersten Mal im Endspiel der Bitburger Open. Bereits 2014 hatten Astrup und Rasmussen die Chance auf den Turniersieg, für den ganz großen Wurf reichte es damals jedoch noch nicht. „Wir haben heute auf einem wirklich hohen Niveau spielen können. Jetzt müssen wir diese Form im Finale noch einmal abrufen. Bisher läuft es super für uns, wir fühlen uns bei deutschen Turnieren echt wohl“, verriet Kim Astrup nach dem Halbfinalsieg. Die Gegner der Nordeuropäer werden Fajar Alfian und Muhammad Rian Ardianto sein. Die Indonesier siegten im Halbfinale mit 15:21, 21:16 und 22:20 gegen Mathias Christiansen und David Daugaard aus Dänemark.

Für Gabriela und Stefani Stoeva endete am Samstag der Traum vom Turniersieg.

Die topgesetzten Schwestern aus Bulgarien unterlagen in der Vorschlusrunde klar mit 17:21 und 11:21 gegen Akane Araki und Aoi Matsuda aus Japan. Im zweiten Damendoppel Halbfinale bezwangen Jongkolphan Kititharakul und Rawinda Prajongjai aus Thailand die Chinesen Du Yue und Xu Ya mit 21:15 und 21:14. Auch im Dameneinzel steht eine Spielerin aus Thailand im Endspiel. Nitchaon Jindapol zog zum zweiten Mal in Folge in das Finale der Bitburger Open ein. Mit 21:14 und 21:16 schickte sie Chen Xiaoxin aus China auf die Heimreise. Die zweite Finalistin ist Beiwen Zhang aus den USA. Die Amerikanerin tat sich im Halbfinale gegen Pai Yu Po aus Taiwan zunächst schwer, siegte aber letztlich souverän mit 17:21, 21:6 und 21:9. Im Dameneinzel Endspiel treffen somit die Nummer eins und zwei der Setzliste aufeinander.

Die Bitburger Badminton Open auf Facebook:

<https://www.facebook.com/Bitburger-OPEN-149733041768722/>

Über eine Veröffentlichung würden wir uns sehr freuen. Bei Bedarf senden wir Ihnen gerne weiteres Informationsmaterial zu – nehmen Sie einfach Kontakt mit uns auf.

Der Text und das Bildmaterial sind für redaktionelle Zwecke frei.

Pressekontakt

Bitburger Badminton Open
Thomas Fuchs

Mobil: 0177 / 9744892

Mail: presse@bitburger-open.de

Kontakt

Bitburger Badminton Open
Koordinationsbüro

Hermann Neuberger Sportschule 7
66123 Saarbrücken

Tel.: 0681 / 3879 452

Mail: office@bitburger-open.de

